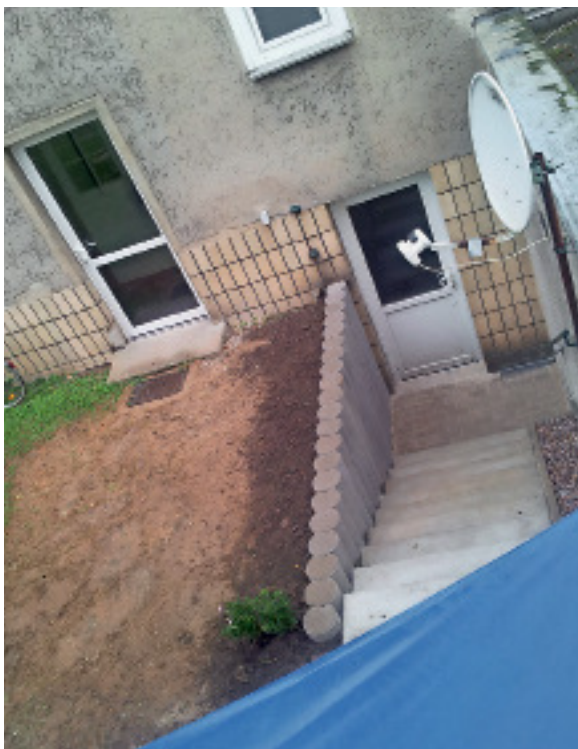




Foto: Menert Bauunternehmen

Der Kellereingang war weder optisch noch sicherheitstechnisch auf der Höhe. Weil sich eine Reparatur nicht mehr lohnte, setzten die Fachleute auf Abriss und Neubau. Nun kann es Frühling werden!



## SANIERUNG

# Problemzone Kelleraußentreppe

Viele Hausbesitzer sind sehr zufrieden, über einen Kellerzugang von außen zu verfügen. Doch gerade dieses Bauteil ist wechselnden Witterungen ausgesetzt, was sich auf die Bausubstanz auswirkt. So auch in diesem Fall.

► Über eine Keller-  
außentreppe lässt sich rasch  
nach draußen gehen, Fahrrad,  
Kinderwagen und Bobbycar  
herein- und heraustreten und  
vor allem lassen sich die Gar-  
tengeräte bequem ins Grüne  
transportieren, ohne dass man  
mit Rasenmäher und Co. durch  
das ganze Haus muss.

Oftmals werden allerdings  
schon in der Bauphase ent-  
scheidende Fehler gemacht.  
Das Ergebnis sind feuchte (Kel-  
ler-)Wände und langfristig eine  
Schädigung der Bausubstanz.

Aber auch eine baulich gut  
ausgeführte Treppenanlage  
kommt irgendwann in die Jah-  
re – wie in unserem Beispiel.  
Die Hausbesitzer überlegten,  
ob sich der sichtbare Schaden  
noch ausbessern ließe und be-  
auftragen das Bauunternehmen  
Menert aus Ronnenberg  
mit einer Analyse. Die Fach-  
leute kamen zu dem Ergeb-  
nis, dass die Treppenstufen zu  
weit abgebrochen waren, um  
noch sicher repariert werden  
zu können. Und auch die Wän-  
de des Kellerabgangs waren in

keinem guten Zustand; außer-  
dem hatten sich Moos und Al-  
gen dort gebildet, wo Feuch-  
tigkeit nicht richtig abtrocknen  
konnte.

Die Profis erhielten den  
Auftrag, die Treppe komplett  
zu erneuern. Also brachen sie  
zunächst die alten Teile kom-  
plett ab. Im Anschluss wurden  
moderne Sichtbeton-Stelen  
als Wand und Betonblockstufen  
als Aufgang gesetzt. Der  
Eingang zum Keller wurde neu  
gepflastert und mit einer Ab-  
laufrinne versehen, sodass die

Feuchtigkeit künftig dort in  
die Kanalisation abfließen  
kann.

Das Projekt wurde jetzt  
abgeschlossen, nun können  
die Hausherren sich an die  
Neugestaltung des Gartens  
machen. Und dabei bequem  
und sicher die Gartengeräte  
transportieren. (10) ■

Info: Menert Bauunternehmen  
GmbH, Wettberger Str. 4A,  
30952 Ronnenberg,  
Tel. 05109 2515,  
www.menert.de